

Schnellinstallationsanleitung

— Lithium-Ionen-Batterie Triple Power

III

Installationsvoraussetzungen

Stellen Sie sicher, dass der Installationsort die folgenden Voraussetzungen erfüllt:

- Das Gebäude ist erdbebensicher ausgelegt.
- Der Standort ist weit vom Meer entfernt, um Salzwasser und Feuchtigkeit zu vermeiden.
- Der Boden ist flach und eben.
- Es befinden sich keine brennbaren oder explosiven Stoffe in der Nähe.
- **DIE UMGEBUNG IST SCHATTIG UND KÜHL SOWIE VOR HITZE UND DIREKTER SONNENEINSTRALUNG GESCHÜTZT.**
- Temperatur und Luftfeuchtigkeit bleiben auf einem konstanten Niveau.
- Die Umgebung weist nur geringe Mengen an Staub und Schmutz auf.
- Es gibt keine korrosiven Gase wie z. B. Ammoniak und Säuredampf.
- Die Umgebungstemperatur liegt im Bereich von 0 °C bis 55 °C. (Die optimale Umgebungstemperatur beträgt 15 °C bis 35 °C.)

HINWEIS!

Das Triple Power-Batteriemodul besitzt die Schutzart IP55 und kann sowohl im Außenbereich als auch im Innenbereich installiert werden. Wird das Batteriepack im Freien installiert, darf es jedoch weder direkter Sonneneinstrahlung noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

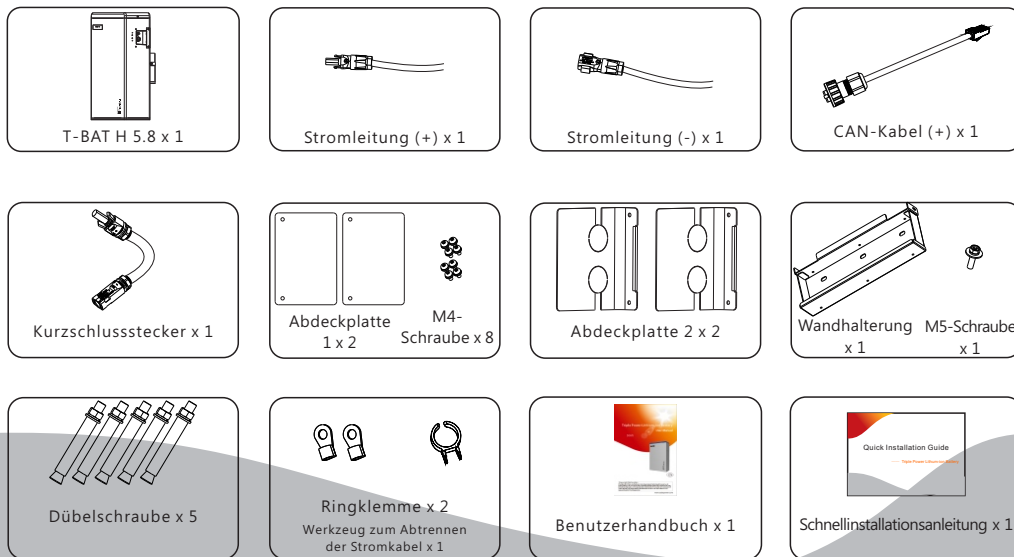
HINWEIS!

Wenn die Umgebungstemperatur außerhalb des Betriebsbereichs liegt, schaltet sich das Batteriepack zu seinem Schutz von selbst ab. Der optimale Temperaturbereich für den Betrieb des Batteriepacks beträgt 15 °C bis 35 °C. Extremere Temperaturen können die Leistung und Lebensdauer des Batteriepacks beeinträchtigen.

I

Packliste (T-BAT H 5.8)

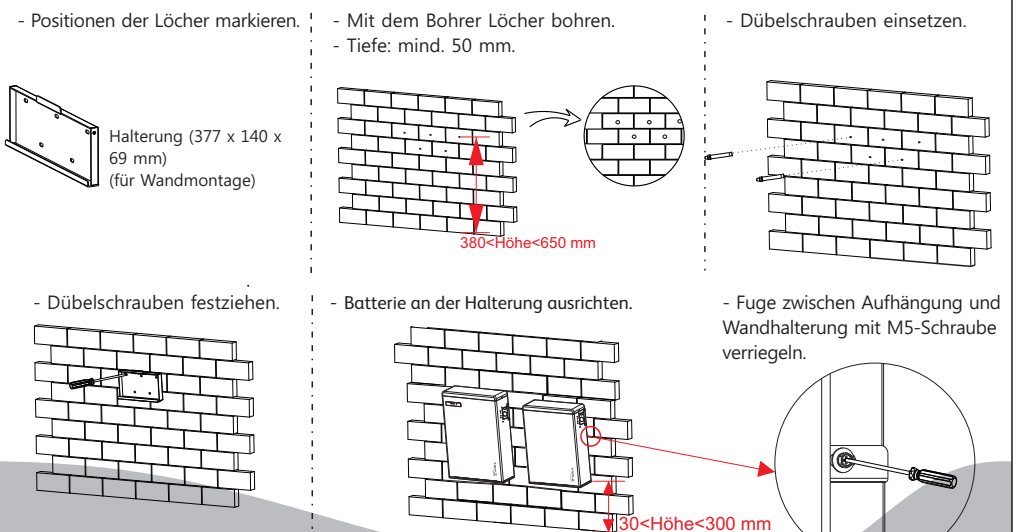
Hinweis: In der Schnellinstallationsanleitung werden die Installationsschritte nur kurz beschrieben. Wenn sich während der Installation Fragen ergeben, lesen Sie bitte im Benutzerhandbuch nach, das mit T-BAT H 5.8 geliefert wird.



IV

Installation der Batterie

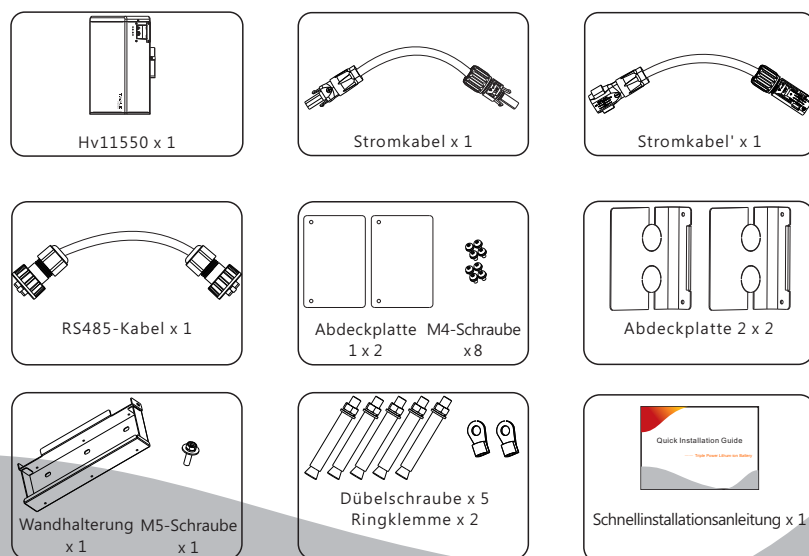
Hinweis: 1. Für T-BAT H 5.8 + 1-3 Batteriepacks vor dem Anschließen der Kabel die Installation der Batterie abschließen!
2. Vor dem Anschließen der Kabel sicherstellen, dass der Wechselrichter ausgeschaltet ist!



HINWEIS: 1. Der Abstand zwischen der Unterseite des Batteriepacks und dem Boden sollte nicht mehr als 300 mm betragen.
2. Es empfiehlt sich, zwischen den einzelnen Batteriepacks einen Abstand über 300 mm einzuhalten.

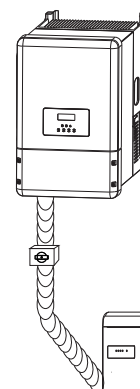
II

Packliste (HV11550)



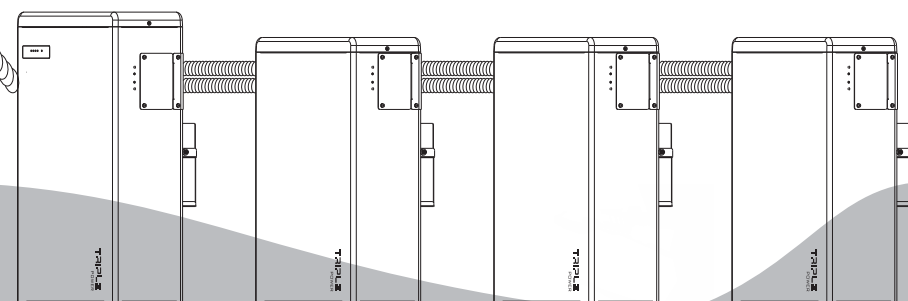
V

Übersicht der Anlage



GEFAHR!

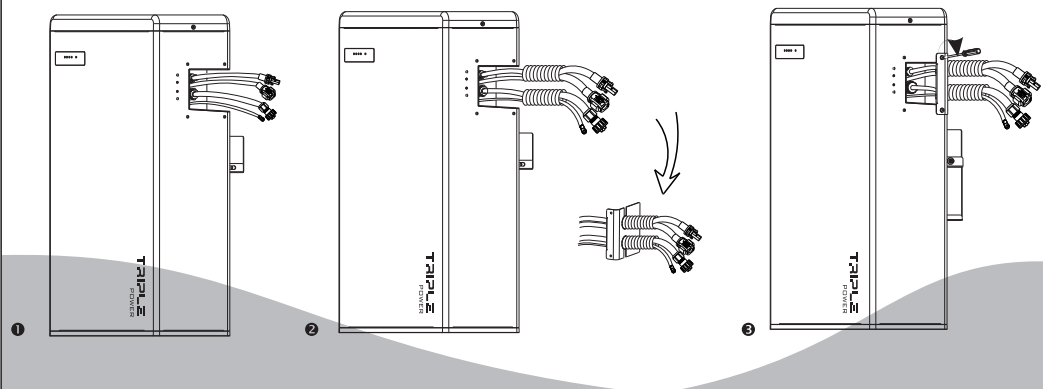
Ein T-BAT-System darf höchstens vier Batteriepacks umfassen. Werden mehr als vier Batteriepacks angeschlossen, wird die Sicherung ausgelöst und das Batteriepack wird beschädigt. Stellen Sie sicher, dass die Anzahl der Batteriepacks den Anforderungen entspricht.



VI

Gesamtinstallation

1. Kabel anschließen.
2. Die Kabel durch Wellrohre ziehen.
3. NICHT VERGESSEN, DEN KURZSCHLUSSTECKER AN „-“ UND „YPLUG“ AUF DER RECHTEN SEITE DES LETZEN BATTERIEPACKS EINZUSETZEN, UM DEN STROMKREIS ZU SCHLIESSEN.
4. Die Kabel in die Nut der Metallplatten einsetzen und diese wieder auf beiden Seiten am Batteriepack festschrauben.



IX

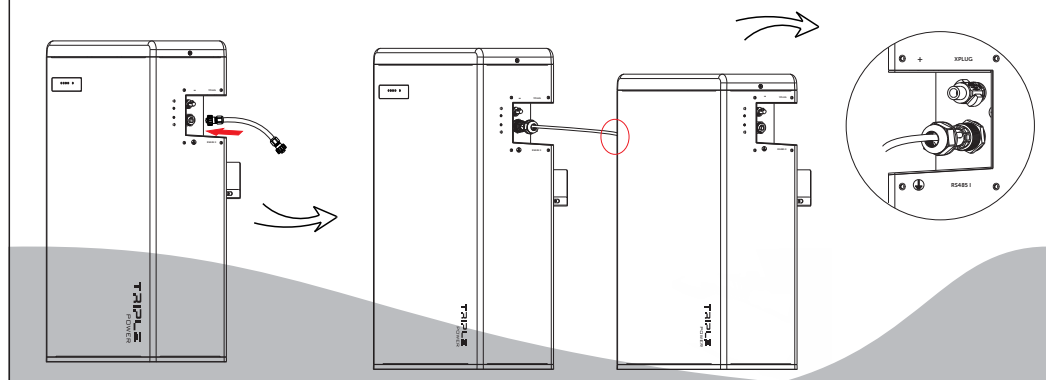
Anschluss des Kommunikationskabels

Für T-BAT H 5.8:

1. Das Ende des CAN-Kommunikationskabels ohne Kabelmutter direkt mit dem BMS-Anschluss des Wechselrichters verbinden.
2. Das andere Ende des CAN-Kommunikationskabels am CAN-Steckverbinder anschließen. Kabelverschraubung montieren und Kabelmutter festschrauben.

Für T-BAT H 5.8 + 1-3 Batteriepacks:

1. RS485 II der oberen Batterie auf der rechten Seite mit RS485 I der nächsten Batterie auf der linken Seite verbinden. Kabelverschraubung montieren und Kabelmutter festschrauben.



VII

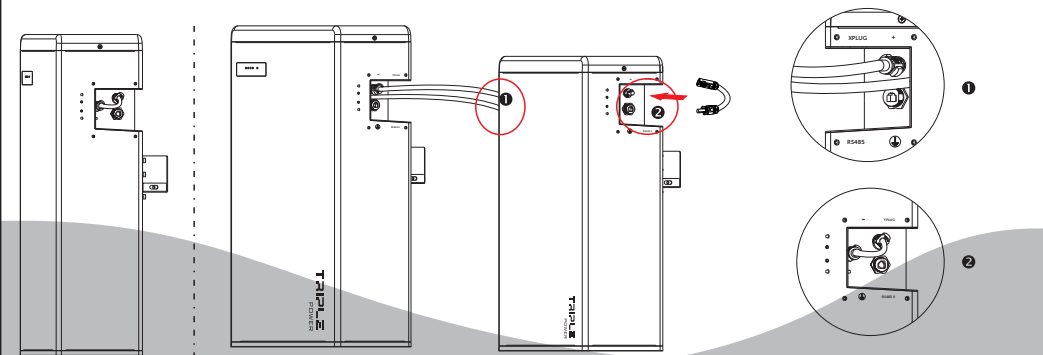
Anschluss des Stromkabels

Für T-BAT H 5.8:

1. Den Kurzschlussstecker an „-“ und „YPLUG“ auf der rechten Seite von T-BAT H 5.8 einsetzen, um den Stromkreis zu schließen.

Für T-BAT H 5.8 + 1-3 Batteriepacks:

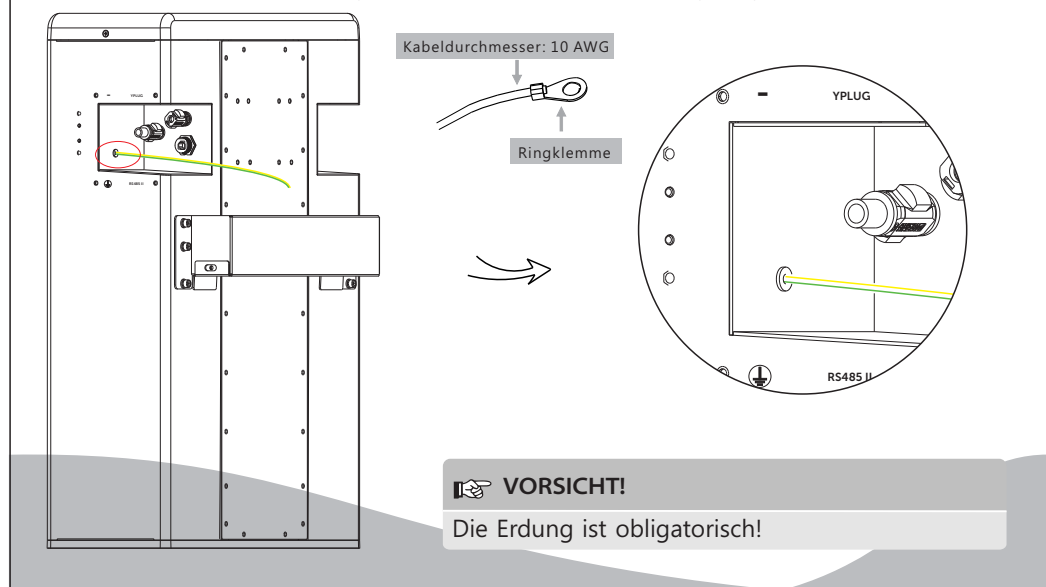
1. „-“ auf der rechten Seite von T-BAT H 5.8/HV11550 mit „+“ auf der linken Seite des nächsten Batteriepacks verbinden.
2. „YPLUG“ auf der rechten Seite des von T-BAT H 5.8/HV11550 mit „XPLUG“ auf der linken Seite des nächsten Batteriepacks verbinden.
3. Weitere Batteriepacks werden auf die gleiche Weise angeschlossen.
4. Den Kurzschlussstecker an „-“ und „YPLUG“ auf der rechten Seite des letzten Batteriepacks einsetzen, um den Stromkreis zu schließen.



X

Erdanschluss

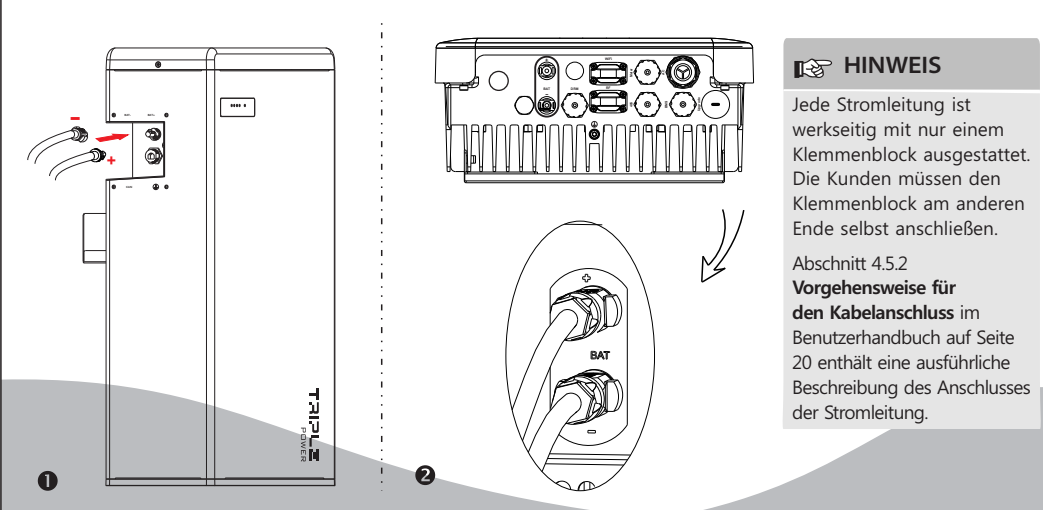
Der Anschlusspunkt des Erdungsdrahts befindet sich wie unten gezeigt auf der Seite der Nuten:



VIII

Anschluss der Stromleitung

1. Pluskabel (+) und Minuskabel (-) wie in der nachfolgenden Abbildung gezeigt mit dem entsprechenden Anschluss verbinden.
2. Wechselrichter ausgeschaltet lassen. Das andere Ende der Ladekabel (+,-) mit dem richtigen Anschluss des Wechselrichters verbinden.



HINWEIS

Jede Stromleitung ist werkseitig mit nur einem Klemmenblock ausgestattet. Die Kunden müssen den Klemmenblock am anderen Ende selbst anschließen.

Abschnitt 4.5.2
Vorgehensweise für den Kabelanschluss im Benutzerhandbuch auf Seite 20 enthält eine ausführliche Beschreibung des Anschlusses der Stromleitung.

XI

Inbetriebnahme

Wenn alle Batteriepacks installiert sind, die folgenden Schritte durchführen, um das System in Betrieb zu nehmen.

1. Obere Abdeckplatte von T-BAT H 5.8 abnehmen.
2. Kleine Abdeckplatte abnehmen.
3. DIP mit einem kleinen Werkzeug auf die Nummer drehen, die der Anzahl der installierten Batteriepacks entspricht (siehe die Konfiguration weiter rechts).
4. Schutzschalter auf die Position ON stellen.
5. POWER-Taste drücken, um das T-BAT-System einzuschalten.
6. Kleine Abdeckplatte wieder einsetzen.
7. Obere Abdeckplatte von T-BAT H 5.8 wieder anbringen.
8. Wechselrichter einschalten.

Konfiguration des DIP-Schalters:

- 0- entspricht T-BAT H 5.8 (Standard)
- 1- entspricht T-BAT H 5.8 + 1 x HV11550
- 2- entspricht T-BAT H 5.8 + 2 x HV11550
- 3- entspricht T-BAT H 5.8 + 3 x HV11550

